



Zwischenbericht

für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.09.2002

Konzernkennzahlen

(in Mio. €)	2002	2001	+/-
	1.1.-30.9.	1.1.-30.9.	in %
Umsatz	16,4	18,6	-12%
Bruttoergebnis	5,7	5,4	+6%
EBIT	-1,4	-1,5	+7%
Ergebnis n.St. und Anteilen Dritter	-1,7	-1,6	-6%
Operativer Cash Flow	2,3	-1,7	-
Liquide Mittel	2,2	1,2	+83%
(zum Periodenstichtag)			
Mitarbeiter	96	117	-18%
(zum Periodenstichtag)			

Schwache Einzelhandelskonjunktur belastet die Umsatzentwicklung

Auch im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2002 hat sich die konjunkturelle Situation nicht verbessert. Insbesondere in unserem Kernmarkt Deutschland blieb eine Belebung des Konsumverhaltens weiter aus. Im Zeitraum von Januar bis September ist der Einzelhandelsumsatz insgesamt um nominal 2,4% gesunken. Die Verunsicherung der privaten Verbraucher zeigte sich vor allem in einem gestiegenen Preisbewusstsein und einer Konzentration des Konsums auf notwendige Verbrauchsprodukte.

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Konsumflaute haben wir den Umsatz auf Konzernebene nicht auf dem hohen Niveau des Vorjahres halten können. Insgesamt summierten sich die Umsatzerlöse im Berichtszeitraum auf 16,4 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 18,6 Mio. €).

Im Laufe des Jahres haben wir zudem unseren durch die enttäuschende Absatzentwicklung in 2001 aufgebauten hohen Lagerbestand abgebaut und inzwischen wieder ein für die Abwicklung des operativen Geschäfts ausreichendes Lagerniveau erreicht.

Bruttomarge weiter verbessert/Ergebnis auf Vorjahresniveau

Trotz der gesunkenen Umsatzerlöse haben wir unser Bruttoergebnis im Zuge der Konzentration auf margenstarke Produkte und Vertriebswege weiter verbessert. Im Berichtszeitraum erreichte das Bruttoergebnis 5,7 Mio. €, nach 5,4 Mio. € im Vergleichszeitraum 2001. Die Bruttomarge stieg somit im Vergleich zum Vorjahr von 29 auf 35%.

Das Betriebsergebnis (EBIT) lag mit -1,4 Mio. € (Vorjahreszeitraum: -1,5 Mio. €) auf dem Niveau des Vorjahres. Auch das Ergebnis nach Steuern und Anteilen Dritter hat sich im Vergleich zu 2001 beständig entwickelt und erreichte -1,7 Mio. € (Vorjahreszeitraum: -1,6 Mio. €). Dabei beinhaltet dieses Ergebnis

auch die Berücksichtigung der Minderheitsbeteiligungen und die Bildung von latenten Steuern in Höhe von 0,4 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 0,5 Mio. €).

Somit haben wir unser Ergebnis in einem schwierigen Umfeld stabil halten können. Neben der erhöhten Bruttomarge haben insbesondere die umgesetzten Kostensenkungsmaßnahmen hierzu beigetragen. Auch die Einstellung der operativen Tätigkeiten unserer defizitären Tochtergesellschaften in den USA und Hongkong zur Jahresmitte haben unser Ergebnis im dritten Quartal verbessert.

Gegenüber dem Vorjahr konnten wir auch unseren Cash Flow weiter erhöhen. Im Berichtszeitraum haben wir einen operativen Cash Flow von 2,3 Mio. € (Vorjahreszeitraum: -1,7 Mio. €) erwirtschaftet. Der Bestand an liquiden Mitteln stieg im dritten Quartal von 1,7 Mio. € auf 2,2 Mio. €, zudem haben wir die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten allein im dritten Quartal um knapp 2 Mio. € reduziert.

Neue Produktlinie im Fachhandel eingeführt

Im Berichtszeitraum haben wir die Umsetzung der strategischen Neuausrichtung im Vertrieb unserer Gesundheitsprodukte weiter vorangetrieben. Zur Stärkung des Verkaufs über den Fachhandel (Sanitätshäuser, Apotheken, Warenhäuser, Elektrofachhandel) haben wir gegen Ende des Berichtszeitraums unsere neue Produktlinie im Lifestyle-Stil eingeführt. Das Design und die Funktionalität der neuen Artikel in den Bereichen Gesundheitskontrolle, Therapie zu Hause sowie Beauty sind neu auf die bestehenden Wachstumstrends im Home Health Care-Markt ausgerichtet.

Zum einen wird die Zielgruppe der Gesundheitsbewussten durch die steigende Lebenserwartung und die damit verbundene Zunahme an älteren Menschen immer größer. Zum anderen hält der Wellness-Trend unvermindert an. Die Besinnung auf die Gesundheit als zentrales Ziel des eigenen Verhaltens führen zu einem erhöhten Körperbewusstsein und einem steigenden Interesse an den Themen

Gesundheitskontrolle sowie Selbstmedikation bzw. -therapie. Aus diesem Grund wollen wir uns mit der Einführung des neuen Sortiments auch als Anbieter von gesundheitsbezogenen Lifestyle-Produkten etablieren.

Neuorganisation des Fachhandelvertriebs

Im Zuge der Konzentration des Vertriebs von MEDISANA-Produkten auf den Gesundheitsfachhandel im Gegensatz zur Großfläche (SB-Warenhäuser, Verbrauchermärkte) haben wir auch unseren Außendienst neu organisiert. Wir versprechen uns von der direkteren Betreuung des für uns entscheidenden Fachhandels eine noch bessere Positionierung von MEDISANA als einem der führenden Anbieter von Home Health Care-Produkten sowie eine höhere Flexibilität und kürzere Reaktionszeiten in der Gestaltung eines erfolgreichen und qualitätsorientierten Angebotsortiments.

Produktlinie Lightwave wird in neue Gesellschaft ausgegliedert

Im Zuge der Fokussierung des Vertriebs auf den Verkauf der Marke MEDISANA über den Fachhandel werden wir die Aktivitäten der Produktlinie Lightwave neu strukturieren. Alle Tätigkeiten rund um die Artikel des Lightwave-Sortiments und deren Vertrieb über die Großfläche werden in einer eigenständigen Tochtergesellschaft gebündelt. Diese Ausgliederung ist der nächste logische Schritt in unserer strategischen Ausrichtung. Die deutlich unterschiedliche Bearbeitung beider Zielmärkte (Fachhandel und Großfläche) begründet die klare Trennung der Aktivitäten beider Marken.

Aktivitäten in Nordamerika laufen planmäßig

Die mit der Einstellung unserer eigenen operativen Tätigkeit in den USA zur Jahresmitte vereinbarte Zusammenarbeit mit der u.a. als Hausgerätehersteller tätigen Royal Appliance Gruppe verläuft planmäßig. Royal Appliance wird jedoch nicht - wie ursprünglich vorgesehen - bereits Ende 2002 als Lizenznehmer unsere Produkte in den USA, Kanada sowie Mexiko verkaufen. Die Präsentation des Sortiments wird im Rahmen der Chicago Houseware Show Anfang Januar 2003 erfolgen. Danach werden die Artikel über das dichte Vertriebsnetz von Royal Appliance (u.a. WalMart, Target, QVC, etc.) vertrieben.

Aktuell führen wir Gespräche mit der kanadischen PanGeo-Gruppe über die Folgebestellung von Produkten, die von PanGeo Pharma in Nordamerika unter dem Label BODYCHECK in Apotheken, Drogerien und Gesundheitshäusern verkauft werden. Dabei soll der Auftrag mindestens das Volumen des aktuellen Jahres umfassen.

Internationale Aktivitäten werden ausgebaut

Bei der Umsetzung neuer Kooperationen und bei der Eröffnung neuen Wachstumspotenzials für unsere Produkte steht für uns die Begrenzung eigener Absatzrisiken bei einer gleichzeitigen Minimierung der Kapitalbindung im Vordergrund. Vor diesem Hintergrund konzentrieren wir uns bei neuen Projekten auf die Zusammenarbeit mit etablierten Partnern in erfolgversprechenden Absatzkanälen, um über diese Kooperationen die Stärke unseres Angebots (Qualität, Sortiment, Beratung) ausspielen zu können. Aktuell stehen wir in Kontakt mit einer großen Kaufhauskette in der Schweiz. Darüber hinaus werden wir zukünftig unsere Produkte in Frankreich und Russland über neue Lizenzpartner vertreiben.

Um unsere Aktivitäten im Bereich Privat Label weiter auszubauen werden gegenwärtig Gespräche auf nationaler Ebene geführt.

Die Zusammenarbeit mit der in der Schweiz ansässigen Firma Gimelli Industries, dem weltweit größten OEM-Produzent von Zahn- und Mundpflegeartikeln, haben wir mit der Integration eines Teilbereichs unserer Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten bei Gimelli in Hongkong vertieft. Dieser Schritt ermöglicht die effiziente Entwicklung neuer Gesundheitsprodukte. Wir streben darüber hinaus auch die Erweiterung unseres eigenen Produktportfolios auf die von Gimelli hergestellten Artikel an.

Ausblick

Die Entwicklung im - für uns aufgrund des Weihnachtsgeschäfts bedeutenden - vierten Quartal können wir vor dem Hintergrund der anhaltenden Verunsicherung der Verbraucher nur schwer einschätzen. Wir geben jedoch davon aus, dass sich in Deutschland die Konsumneigung im Weihnachtsgeschäft wieder leicht positiv entwickeln wird. Daneben werden unsere europäischen Tochtergesellschaften sowohl Umsatz als auch Ergebnis weiter verbessern, wobei alle Gesellschaften bereits im laufenden Jahr einen voraussichtlich positiven Ergebnisbeitrag liefern werden.

Insgesamt erwarten wir für das Geschäftsjahr 2002 bei einem stabilen Weihnachtsgeschäft das Erreichen des Umsatzniveaus aus dem Vorjahr (2001: 26,7 Mio. €), bei einem deutlich über Vorjahr liegenden Betriebsergebnis (2001: -4,6 Mio. €). Somit werden wir den zum Beginn 2002 eingeleiteten Turnaround bestätigen.

Gewinn- und Verlustrechnung des MEDISANA-Konzerns nach IAS

	1.1.-30.9.2002 in Euro	1.1.-30.9.2001 in Euro
Umsatzerlöse	16.433.526	18.615.493
Kosten des Umsatzes	-10.710.925	-13.197.248
Bruttoergebnis	5.722.601	5.418.245
Einkauf & Lagerhaltung	-645.206	
Vertrieb & Marketing	-3.819.916	-5.664.562
Verwaltung	-2.495.439	-1.672.686
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	-46.100	573.027
Abschreibungen auf Firmenwerte	-88.774	-126.648
EBIT	-1.372.834	-1.472.624
Finanzergebnis	-489.660	-341.904
EBT	-1.862.494	-1.814.528
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	428.391	505.421
Ergebnis inkl. Anteile anderer Gesellschafter	-1.434.103	-1.309.107
Anteile anderer Gesellschafter	-241.231	-282.382
Ergebnis n. St. und Anteilen anderer Gesellschafter	-1.675.334	-1.591.489
Ergebnis je Aktie [Euro] bei 4.680.000 Aktien (2002) bzw. 3.800.000 Aktien (2001)	-0,36	-0,42

Kapitalflussrechnung des MEDISANA-Konzerns nach IAS

	1.1.- 30.9.2002 in Euro	1.1.- 30.9.2001 in Euro
Periodenergebnis	-1.434.103	-1.309.107
+ Abschreibungen	499.081	461.074
+ Verlust aus Anlagenabgängen	40.830	0
+/- Pensionsrückstellungen	23.514	102.455
+/- Ertragsteuern	-483.399	-1.087.236
+/- sonstige Rückstellungen	-851.375	89.254
+/- Vorräte	1.312.365	-842.955
+/- Forderungen a. L. & L. u.a. Aktiva	3.770.062	161.697
+/- Verbindlichkeiten a. L. & L. u.a. Passiva	-593.480	877.783
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	0	-201.503
davon Wertberichtigung auf Vorräte	0	0
davon übrige	0	-201.503
Mittelzufluss/-abfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2.283.495	-1.748.538
Nettoinvestitionen in das Anlagevermögen, außer Erwerb von Anteilen	-20.548	-301.671
Ausgaben für Anteile an verbundenen Unternehmen (Brutto)	-501.255	-160.687
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit	-521.803	-462.358
Kapitalerhöhung der MEDISANA AG	1.980.000	0
Rückkauf eigener Anteile / Eigenkapitalveränderung	-610.953	-545.538
+/- Finanzverbindlichkeiten	-50.374	-178.339
+/- kurzfristige Darlehen	-2.935.185	-953.985
Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1.616.512	-1.677.862
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	145.180	-3.888.758
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	2.097.209	4.989.002
Konsolidierungskreis- und wechselkursbedingte Änderungen der liquiden Mittel	-60.504	113.664
Liquide Mittel zum Ende der Periode	2.181.885	1.213.908

Konzernbilanz nach IAS

	30.9.2002 in Euro	31.12.2001 in Euro
A. Anlagevermögen	4.558.143	4.576.252
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.701.439	3.309.303
1. Firmenwerte	3.375.232	3.011.691
2. Immaterielle Vermögensgegenstände	326.207	297.612
II. Sachanlagevermögen	849.249	1.258.101
III. Finanzanlagen	7.455	8.848
B. Umlaufvermögen	15.637.185	20.650.128
I. Vorräte	7.833.718	9.146.083
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.621.582	9.406.836
1. Forderungen a. L. & L.	4.312.212	8.231.612
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.309.370	1.175.224
III. Kurzfristige Wertpapiere	0	0
IV. Kassenbestand & Guthaben bei Banken	2.181.885	2.097.209
C. Ertragsteuern	4.960.752	4.593.314
D. Rechnungsabgrenzung	109.584	94.392
Summe Aktiva	25.265.664	29.914.086
A. Eigenkapital	14.857.574	15.224.365
I. Gezeichnetes Kapital	4.256.050	3.725.757
II. Kapitalrücklagen	15.922.021	15.083.267
III. Währungskursdifferenz	56.190	116.695
IV. Bilanzergebnis	-5.376.687	-3.701.354
B. Anteile anderer Gesellschafter	1.106.018	864.787
C. Rückstellungen	1.399.377	2.227.238
1. Pensionsrückstellungen u. ä.	938.281	914.767
2. Sonstige Rückstellungen	461.096	1.312.471
D. Verbindlichkeiten	7.050.724	10.644.070
1. Langfristige Finanzverbindlichkeiten	195.253	245.627
2. Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3.780.195	6.715.380
3. Verbindlichkeiten a. L. & L.	1.633.772	2.847.836
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.441.504	835.227
E. Ertragsteuern	834.565	950.527
F. Rechnungsabgrenzung	17.406	3.099
Summe Passiva	25.265.664	29.914.086



MEDISANA AG
Eisbachstraße 2 · D-53340 Meckenheim
Telefon 0 22 25 / 91 96-0 · Telefax 0 22 25 / 91 96-26
info@medisana.de · www.medisana.de